



N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Hauptausschusses 19/2008 - 2013 am 08.02.2011 im
Sitzungsraum 1.22 des Rathauses**

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzende
Gemeindevertreter/in

Karin Honerlah
Martin Andernacht
Elisabeth von Bressendorf (ab Top 3)
Heinz-Georg Gülk
Dr. Dietmar Kahle
Andreas Lemke
Annette Marquis
Horst Ostwald
Siegfried Ramcke
Kai Schmidt
Johann Schümann

”
”
”
”
”
”
”
”
”
”

Klaus-Peter Eberhard - ohne Stimmrecht -

Bürgermeister

Torsten Thormählen - ohne Stimmrecht -

ferner

Bürgervorsteher Carsten Schäfer

seitens der Gemeindeverwaltung

Manja Biel, Stabsstelle Wirtschaftsförderung
und Ortsmarketing
Antje Heydecke, Sachgebiet Allgemeine
Verwaltung
Annegret Horn, Gleichstellungsbeauftragte
Sabine Ohlrich, Stabsstelle Wirtschaftsförderung
und Ortsmarketing
Steffen Klawitter als Protokollführer

als Gäste

Vorsitzende der Freundeskreise (zu TOP 4)
Herr Wolfgang Kötz, Freundeskreis Maurepas
Herr Heinz Fleischfresser (2. Vorsitzender),
Freundeskreis Usedom
Herr Joachim Süme, Freundeskreis
Waterlooville



Tagesordnung:

- 1. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**
- 2. Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen des Hauptausschusses 17/2008-2013 am 13.12.2010 und 18/2008-2013 am 11.01.2011**
- 3. Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters**
 - Aktivitäten im Rahmen der Paten- und Partnerschaften
 - Einwohnerentwicklung IV. Quartal 2010
 - Vandalismusschäden an gemeindlichen Liegenschaften
 - Jahresstatistik 2010 des Fachbereichs 3
- 4. Anschaffung einer Lautsprecheranlage für den Ratssaal**
- 5. Unterrichtungen / Anfragen**
- 6. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

Nichtöffentlicher Teil:

- 7. Berichtswesen**
- 8. Grundstücksangelegenheiten**

Die Hauptausschussvorsitzende, Frau Honerlah, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

„Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“

Es werden keine Fragen seitens der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

„Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen des Hauptausschusses 17/2008-2013 am 13.12.2010 und 18/2008-2013 am 11.01.2011“

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschriften erhoben. Sie gelten somit als genehmigt.



Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

a) Bericht der Ausschussvorsitzenden

- entfällt -

b) Bericht des Bürgermeisters

- **Aktivitäten im Rahmen der Paten- und Partnerschaften**
- **Einwohnerentwicklung IV. Quartal 2010**
- **Vandalismusschäden an gemeindlichen Liegenschaften**
- **Jahresstatistik 2010 des Fachbereichs 3**

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben die Mitglieder des Hauptausschusses die Berichte über die Aktivitäten im Rahmen der Paten- und Partnerschaften, zur Einwohnerentwicklung im IV. Quartal 2010, über Vandalismusschäden an gemeindlichen Liegenschaften sowie die Jahresstatistik des Fachbereiches 3 erhalten.

Bericht zu den Aktivitäten im Rahmen der Paten- und Partnerschaften

Herr Kötz für den Freundeskreis Maurepas, Herr Ramcke für den Freundeskreis Wierzchowo, Herr Süme für den Freundeskreis Waterlooville und Herr Fleischfresser für den Freundeskreis Usedom berichten über Aktivitäten 2010/2011 der Freundeskreise und beantworten Fragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Bericht zur Einwohnerentwicklung IV. Quartal 2010

Gemäß Anfrage von Frau Donner, Mitglied des Seniorenbeirates, wird der Bericht dahingehend überarbeitet, dass die Einwohnerzahl in die Altersgruppen 0-17 Jahre, 18-59 Jahre, 60-65 Jahre sowie 66-102 Jahre aufgeteilt wird. Der geänderte Bericht soll zur Sitzung 13/2008-2013 des Sozial-, Senioren- und Gleichstellungsausschusses am 17.02.2011 nachgereicht werden.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

„Anschaffung einer Lautsprecheranlage für den Ratssaal“

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde den Hauptausschussmitgliedern eine Beratungsvorlage zugestellt.

Die Mitglieder des Hauptausschusses sprechen sich einvernehmlich für die vorgeschlagene Variante 2 der Verwaltungsvorlage aus, wobei weitere Funkmikrofone zu beschaffen sind. Diese sollen im Ratssaal mit je einem Mikrofon auf die Tischgruppen in der vorderen und hinteren Sitzreihe platziert werden.



Anmerkung der Verwaltung

Es ist beabsichtigt, die Funkmikrofone wie folgt aufzustellen:

Menge	Standort
1	Rednerpult (Schwanenhalsmikrofon)
1	Tisch Bürgermeister
1	Tisch Bürgervorsteher
1	Besucher/innen Empore
6	Tische Gemeindevertreter/innen (je 1 Mikrofon pro Tischgruppe in der vorderen und hinteren Sitzreihe)
10	Funkmikrofone

Für die Besucher/innen des Ratssaales sollen - wenn technisch möglich - weiterhin die kabelgebundenen Mikrofone zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss: Der Hauptausschuss beschließt - wie in Variante 2 der Verwaltungsvorlage vorgeschlagen - die Beschaffung einer neuen Beschallungsanlage. Jedoch sind insgesamt 10 neue Funkmikrofone für den Ratssaal zu beschaffen, von denen u. a. jeweils ein Mikrofon je Tischgruppe im Ratssaal platziert wird.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, entsprechende Finanzmittel im 1. Nachtragshaushalt 2011 bereitzustellen.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: **„Unterrichtungen/Anfragen“**

Unterrichtung

a) Einführung des Rats- und Bürgerinformationssystems „ALLRIS“

Bürgermeister Thormählen unterrichtet die Hauptausschussmitglieder über das Rats- und Bürgerinformationssystem „ALLRIS“. Weitere Informationen zu „ALLRIS“ sind dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Anfragen

b) Verstöße gegen das gesetzliche Rauchverbot in einer örtlichen Diskothek

Herr Andernacht berichtet von Beschwerden bezüglich der Missachtung des gesetzlichen Rauchverbots in einer großen Diskothek in Henstedt-Ulzburg und fragt an, wer dort für Kontrollen zuständig ist. Bürgermeister Thormählen teilt hierzu mit, dass die Überwachung des Nichtraucherschutzgesetzes dem Ordnungsamt der Gemeinde obliegt, das eingehenden Hinweisen nachgeht.



c) Sitzung der Gemeindevertretung 23/2008-2013 am 15.02.2011

Die Frage von Herrn Ramcke zur Notwendigkeit der am 15.02.2011 stattfindenden Gemeindevertretersitzung beantwortet Bürgermeister Thormählen dahingehend, dass aufgrund von Fristen für die Zustimmung zur Wahl der Wehrführung der Ortswehr Ulzburg die Einberufung einer Sitzung erforderlich geworden ist.

d) Presseveröffentlichungen zum Tierschutzverein Westerwohld e.V.

Anlässlich der Fragen der Hauptausschussmitglieder in Bezug auf jüngste Presseveröffentlichungen zum Tierschutzverein Westerwohld e.V. führt Bürgermeister Thormählen aus, dass sich die aus der Presse zu entnehmenden Anschuldigungen ausschließlich auf die Tierschutzarbeit des Vereins beziehen. Die vom Zweckverband Fundtiere Segeberg West mit dem Tierschutzverein vereinbarte Unterbringung der Fundtiere ist nach jetzigem Kenntnisstand nicht betroffen. Dennoch werden die dortigen Vorgänge seitens des Zweckverbandes Fundtiere Segeberg West besonders aufmerksam verfolgt.

Fortsetzung siehe Anlage 2 zur Niederschrift. Die Anlage ist vertraulich zu behandeln und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: „Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“

Frau Donner, wohnhaft Dreangel 7b, fragt an, aus welchem Grund die Beratungen und Beschlussfassungen zu Grundstücksangelegenheiten in den gemeindlichen Gremien teilweise in nichtöffentlicher Sitzung durchgeführt werden.

Bürgermeister Thormählen führt hierzu aus, dass wenn überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern, über Grundstücksangelegenheiten in nichtöffentlicher Sitzung des Hauptausschusses beraten und beschlossen wird. Beratungen und Beschlussfassungen über allgemeine öffentliche Baurechte, wie z.B. Bebauungspläne, finden in öffentlicher Sitzung im Umwelt- und Planungsausschuss bzw. in der Gemeindevertretung statt.

Die Hauptausschussvorsitzende, Frau Honerlah, schließt entsprechend der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung die Öffentlichkeit zur Fortsetzung des Tagesordnungspunktes 5 sowie zu den Tagesordnungspunkten 7 und 8 aus.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: „Berichtswesen“

Siehe Anlage 2 zur Niederschrift. Die Anlage ist vertraulich zu behandeln und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt.



Zu Punkt 8 der Tagesordnung:
„Grundstücksangelegenheiten“

Siehe Anlagen 2 und 3 zur Niederschrift. Die Anlagen sind vertraulich zu behandeln und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt.

Im Anschluss an die Beratungen wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und die Sitzung geschlossen.

Hauptausschussvorsitzende

Protokollführer

Gesehen:

Thormählen

Anlagen

Unterrichtung des Hauptausschusses in der Sitzung 19/2008-2013 am 08.02.2011

hier: Einführung Ratsinformationssystem „ALLRIS“

Bezug:

Informationsschreiben an alle Gemeindevertreter/innen und bürgerlichen Ausschussmitglieder vom 14.01.2011

Laufende Unterrichtung:

1. Amtsinformationssystem

Der Echtbetrieb für das erste Modul, das Amtsinformationssystem, wird Anfang März 2011, also direkt im Anschluss an die Schulungen der Mitarbeiter/innen der Verwaltung aufgenommen. Das bedeutet, dass ab diesem Zeitpunkt alle Sitzungsunterlagen über das Programm „ALLRIS“ erstellt werden.

- Systembedingt werden die Sitzungsdokumente, wie z.B. die Einladung, die Vorlagen oder die Niederschrift künftig etwas anders aussehen als gewohnt.
- Die Sitzungsunterlagen werden weiter wie bisher ausgedruckt und per Post versandt.
- Der elektronische Versand ist erst in einem späteren Schritt geplant.

Der interne Einsatz von „ALLRIS“ in der Verwaltung ist Grundlage für das Bürger- und Ratsinformationssystem.

2. Import von Altdokumenten aus „MandaFit“

Sämtliche Altdokumente, die auch über „MandaFit“ zur Verfügung standen, werden in das neue Programm importiert. Das sind:

- alle Unterlagen der aktuellen Wahlperiode 2008-2013
- mindestens die Einladungen und die Niederschriften der vergangenen Wahlperiode 2003-2008

3. Bürgerinformationssystem

Das von „ALLRIS“ gestützte Modul des sogenannten Bürgerinformationssystems bezieht sich auf sitzungsbezogene Informationen.

Es ermöglicht den interessierten Bürgerinnen und Bürgern insbesondere,

- sich über die Eckdaten des Sitzungsgeschehens (Gremien, Termine, Informationen zu Mandatsträger/innen etc.) im Internet zu informieren
- die für die Öffentlichkeit freigegebenen Dokumente, wie z.B. die Tagesordnung, Vorlagen und zugehörige Anlagen sowie die Niederschriften einzusehen und auszudrucken
- nach Themen, über die bereits in der Vergangenheit in einzelnen Gremien beraten und/oder beschlossen wurde, eine Recherche durchzuführen.

4. Ratsinformationssystem

Das Ratsinformationssystem richtet sich an die Mandatsträger/innen der Gemeinde und deren sitzungsbezogene Arbeit.

Über eine eigene Kennung können diese ebenfalls über das Internet z.B.:

- alle für sie wichtigen Termine, Daten und Dokumente zur Vor- und Nachbereitung der jeweiligen Sitzungen abfragen und verwalten
- eigene Notizen zu bestimmten Sitzungsdokumenten erstellen
- nach Themen, über die bereits in der Vergangenheit in einzelnen Gremien beraten und/oder beschlossen wurde, eine Recherche durchführen
- den „Lebenslauf“, also den Beratungsverlauf einer Vorlage nachvollziehen; dieses ist allerdings nur für die Vorlagen möglich, die über „ALLRIS“ erstellt worden sind.

Sofern seitens der Mandatsträger/innen weiterführende Anforderungen an das Programm gestellt werden, können diese bei Frau Heydecke per email eingereicht werden. Die Vorgaben bzw. Fragen werden dann im Hinblick auf die Realisierbarkeit mit der Softwarefirma geklärt.

gez. A. Heydecke

2. Bgm. Thormählen mit der Bitte um Unterrichtung des Hauptausschusses in der Sitzung 19/2008-2013 am 08.02.2011

3. beifügen als Anlage zum Protokoll zur Sitzung am 08.02.2011

4. zum Vorgang